

Bewertung schriftlicher Lernkontrollen

1. Bewertung von Klassenarbeiten

Die Überprüfung von verschiedenen Teilkompetenzen in einer Klassenarbeit ist getrennt mit jeweils ausgewiesenen Noten vorzunehmen.

Die Einzelnoten werden zu einer Gesamtnote zusammengeführt.

Bei der Überprüfung rezeptiver Kompetenzen muss die Anzahl der Items eine differenzierte Bewertung ermöglichen. Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit bleiben unberücksichtigt, wenn sie das Verständnis nicht beeinträchtigen.

Die Überprüfung produktiver Kompetenzen erfolgt kontextualisiert (keine Lückentexte, Wortgleichungen o.Ä.), die Bewertung erfolgt integrativ mit einer kurzen schriftlichen Rückmeldung.

2. Kurztests

Vokabeln und Grammatik werden in regelmäßigen Kurztests überprüft, deren Ergebnisse in die Note zur sonstigen Mitarbeit einfließen. Es werden mindestens 8 -10 Kurztests pro Schulhalbjahr geschrieben. (Zur Bewertung siehe Fehlergewichtung bei bepunkteten Aufgaben).

Die Kurztests gehen in die Note zur mündlichen und sonstigen Mitarbeit ein. Ihr Anteil daran beträgt bis zu einem Drittel.

3. Fehlergewichtung bei bepunkteten Aufgaben

(multiple choice, Vokabeltest, Grammatiküberprüfung etc.)

Für die Note ausreichend muss mehr als die Hälfte der vergebenen Punkte erreicht werden.

Note	1	2	3	4	5	6
erreichte Punkte	100- 87,6 %	87,5 – 75,1 %	75- 62,6 %	62,5 -50, 1%	50 – 25,1%	25 -0%